

Dichtstreifen »Allwetter«

**PCI BT 23**

Kaltselfklebende Dichtstreifen  
zur Abdichtung von Gebäudebauteilen bis  $-5\text{ }^{\circ}\text{C}$

Neu

**PCI**<sup>®</sup>  
Für Bau-Profis



## Anwendungsbereiche

Zur Abdichtung von vertikalen und horizontalen Flächen, innen und außen an der Positivseite einsetzbar:

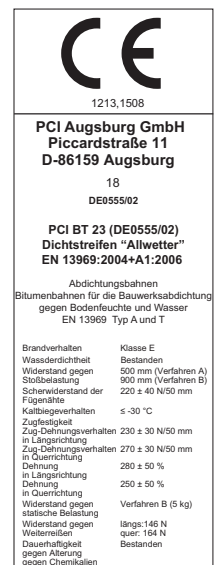
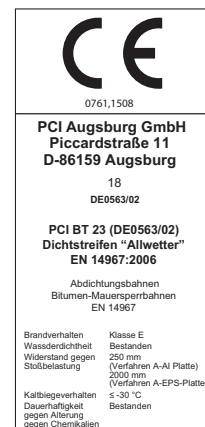
- Zur Abdichtung von erdberührten Kellerwänden und Bodenplatten gegen Bodenfeuchte und nichtstauendes Sickerwasser. (Beanspruchung gemäß DIN 18533-2 W1.1-E und W1.2-E).
- Zur Abdichtung nicht begehbaren Garagenflachdächer (mit mind. 2 % Gefälle und zusätzlicher Schutzschicht, z. B. Kiesschicht), sowie der

Abdichtung von Stützmauern im Gala-Bau.

- Als Abdichtung gegen kapillaraufsteigende Feuchtigkeit und als Wasserdampfbremse unter Estrichen.
- Zur Ausbildung der Z- und L-Abdichtung bei zweischaligem Mauerwerk. DIN 18533-2 W4-E (Anwendungstyp MSB-nQ)
- Als erdberührte Abdichtung nach DIN 18533 in den Wasserbeanspruchungsklassen W1-E, W3-E und W4-E.

## Produkteigenschaften

- bis  $-5\text{ }^{\circ}\text{C}$  kalt verarbeitbar
- im System auch auf feuchten Untergründen einsetzbar
- sofort wasser- und schlagregendicht
- flexibel und rissüberbrückend



## Daten zur Verarbeitung/Technische Daten

Basis:	reißfeste, 2-fach kreuz-laminierte Polyethylenfolie mit plastischer Bitumen-Kautschuk-Kleb- und Dichtmasse
Abmessung:	Dicke: 1,5 mm Breite: 150 mm bzw. 300 mm
Gewicht:	ca. 1,7 kg/m <sup>2</sup>
Verarbeitungstemperatur:	-5 °C bis +30 °C
Rissüberbrückung (E DIN 28 052-6):	> 5 mm bei 2 mm Rissversatz
Kaltbiegeverhalten:	< -30 °C
Zugfestigkeit: längs/quer:	> 200 N/50 mm max. Zugkraft > 150 % Dehnung
Weiterreißwiderstand:	> 100 N (längs/quer)
Widerstand gegen statische Belastung:	Verfahren B: 5 kg
Widerstand gegen Stoßbelastung:	Verfahren A: 250 mm Verfahren B: 900 mm
Dauerhaftigkeit: gegen Alterung: gegen Chemikalien:	bestanden bestanden
Scherwiderstand der Fügenähte:	> 200 N/50 mm
Wärmestandfestigkeit (DIN EN 1110):	> 70 °C
Wasserdampfdurchlässigkeit (WDD) (DIN EN 1931):	ca. 0,11 g/m <sup>2</sup> d
Wasserdampfdiffusionswiderstandszahl $\mu$ (DIN EN 1931):	ca. 240 000
Wasserdampfdiffusionsäquivalente Luftschichtdicke sd-Wert (DIN EN 1931):	ca. 360 m
Wasserdichtheit:	400 kPa / 24 h dicht
Brandverhalten:	Euroklasse E
Radondurchlässigkeit:	radondicht
Farbe:	schwarzgrau
Transport und Lagerfähigkeit:	PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« muss aufrecht transportiert und gelagert werden und ist bis zur Verarbeitung vor Druck, Wärme und Feuchtigkeit zu schützen. Lagerfähigkeit: 12 Monate Schutzkarton erst kurz vor der Verarbeitung entfernen Weitere Hinweise zur Lagerung: siehe „Wichtige Hinweise“
Gebindegröße:	150 mm/25 m Rolle 300 mm/25 m Rolle

## Untergrundvorbehandlung

Alle mineralischen Untergründe vor Anbringung der PCI BT 23 mit einer PCI BT-Grundierung vorbehandeln. Bei Temperaturen über 0 °C PCI BT 26 Allwettergrundierung einsetzen, bei tieferen Temperaturen mit PCI BT 28 Spezialgrundierung arbeiten. Hinweise zur Ausführung der Grundierung sowie zur Untergrundvorbehandlung sind den Technischen Merkblättern zu entnehmen. Bei Metall- und Kunststoffoberflächen ist kein Voranstrich erforderlich.

Der Untergrund muss glatt, druckfest, sauber und tragfähig sein. Grobporige bzw. rillierte Steine, z. B. Ziegel, Bims- und Lecasteine vorab mit 2K-PMBC (z. B. PCI Pecimor) oder schnell abbindendem Reparaturmörtel (z. B. PCI Nanocret) egalisieren. Vor Verklebung der Dichtbahn ist die aufgetragene Grundierung auf vollständige Durchtrocknung zu überprüfen, d. h. die Grundierung muss durchgehärtet sein und darf bei Kontakt

nicht mehr abfärben. Ferner ist die Haftung zum Untergrund zu überprüfen: Hierzu ist ein kleiner Streifen (5 x 10 cm) der Dichtbahn auf die Grundierung aufzukleben, anzudrücken und wieder abzureißen. Werden hierbei mehr als 30 % der Grundierung vom Untergrund abgelöst, besteht noch keine ausreichende Haftung. Eine Verklebung der Dichtbahn muss in diesem Falle zu einem späteren Zeitpunkt erfolgen. Eine ausreichende Haftung ist gegeben, wenn die

## Untergrundvorbehandlung

Dichtbahn nur unter hohem Kraftaufwand vom Untergrund zu lösen ist. Vor der Verklebung ist darauf zu achten,

dass sich auf der Grundierung keine Feuchtigkeit befindet (z. B. Regen, Tauwasser, Eis).

## Verarbeitung

PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« mit scharfem Messer auf die erforderliche Länge auf einer Brettunterlage zuschneiden. Schutzpapier unten. Unter gleichzeitigem Abziehen und Aufrollen

des Schutzpapiers die Dichtstreifen vollflächig mit dem Untergrund verkleben. Die Dichtstreifen sorgfältig anrollen, besonders im Rand- und Überlappungsbereich. Sie müssen

faltenfrei und ohne Lufteinschlüsse verlegt werden. Weitere Hinweise siehe Technisches Merkblatt von PCI BT 21.

## Bitte beachten Sie

PCI BT 23 Dichtstreifen »Allwetter« nur bei Trockenheit und Temperaturen von  $-5\text{ °C}$  bis  $+30\text{ °C}$  (jedoch nicht in praller Sonne) und einer relativen Luftfeuchtigkeit unter 80 % verarbeiten.

Selbstklebende Abdichtungssysteme wie PCI BT 23 bei sommerlichen Temperaturen über  $+25\text{ °C}$  kühl lagern, weil sich die plastische Klebeschicht bei Wärmeeinwirkung, insbesondere bei Sonneneinstrahlung, erwärmt und erweicht.

Bei niedrigen Temperaturen PCI BT 23

vor der Verarbeitung bei mindestens  $+10\text{ °C}$  temperiert lagern.

Das Hinterlaufen der Abdichtungsschicht,

- durch Wasser von der Kellersohle,
- durch Ablaufwasser von den Geschossdecken,
- durch eindringendes Wasser bei nicht durch die Kellerdecke abgedichteten Kellermauerwerksköpfen oder
- durch nicht angeschlossene Regenfallrohre, ist während der Bauphase zu verhindern.

### Folgende Fachinformationen beachten:

- Technische Merkblätter weiterer PCI-Produkte
- entsprechende Regelwerke und Vorschriften verschiedener Organisationen
- die jeweiligen DIN-Normen für den Untergrund und die herzustellende Leistung.

Sicherheitsratschläge und Entsorgungshinweise entnehmen Sie bitte dem aktuellen Sicherheitsdatenblatt unter [www.pci-augsburg.de/schwarz](http://www.pci-augsburg.de/schwarz).

## Leistungserklärung

Die Leistungserklärung kann als pdf-Dokument unter [www.pci-augsburg.eu/dop](http://www.pci-augsburg.eu/dop) heruntergeladen werden.

## Architekten- und Planer-Service

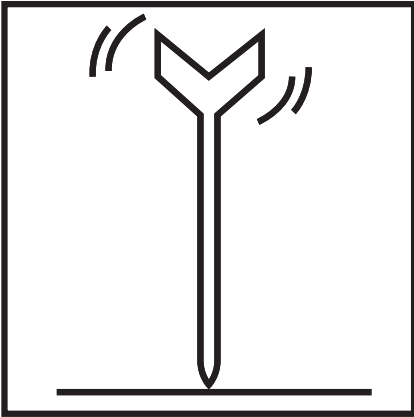
Bitte PCI-Fachberater zur Objektberatung heranziehen. Weitere Unterlagen bitte bei den Technischen PCI-Bera-

tungszentralen in Augsburg, Hamm, Wittenberg, in Österreich und in der Schweiz anfordern.

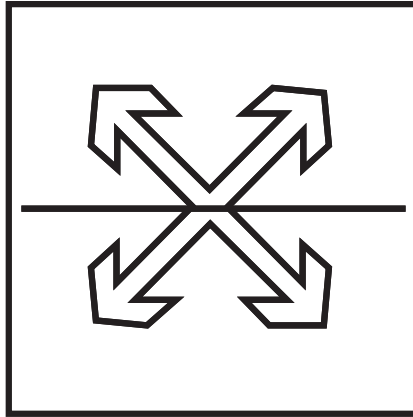
## DAS PCI BT 21-SYSTEM AUF EINEN BLICK

PCI BT 21	Dichtbahn »Allwetter«
PCI BT 23	Dichtstreifen »Allwetter«
PCI BT 26	Allwettergrundierung
PCI BT 28	Spezialgrundierung
PCI BT 42	Fixband
PCI BT 45	Innenecke
PCI BT 46	Außenecke
PCI CA 33	

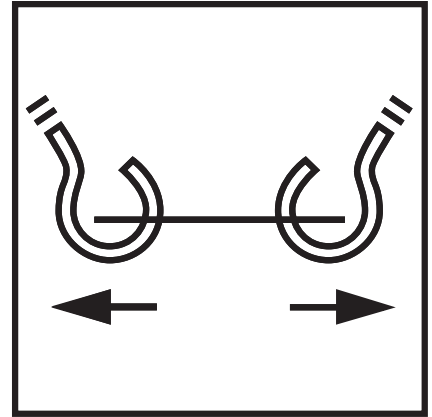
Der Einsatz der Original Valeron Folie bedeutet zusätzliche Sicherheit durch:



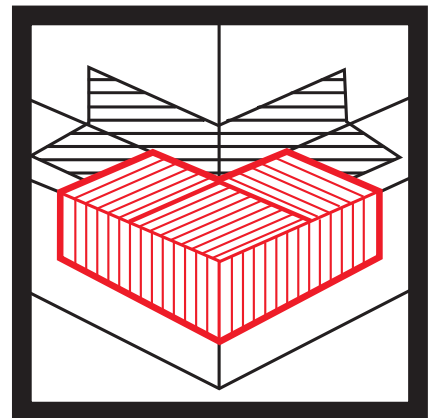
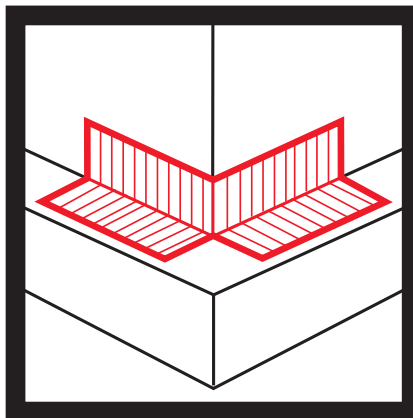
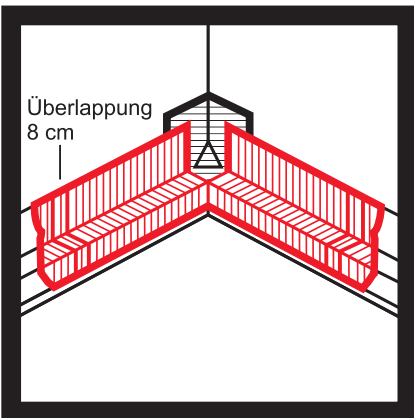
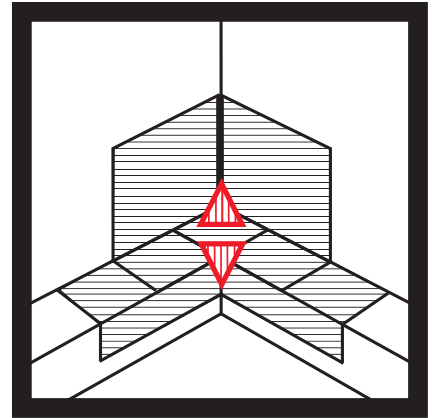
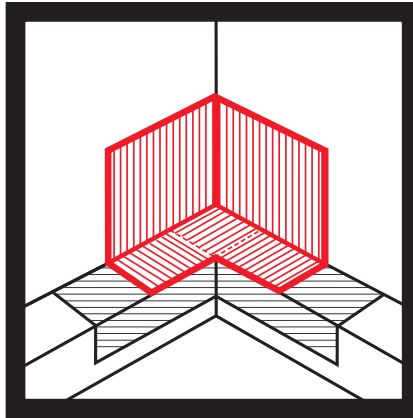
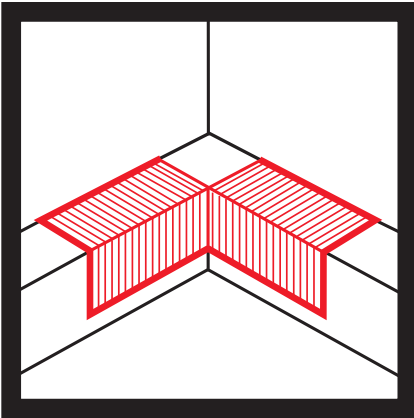
Besonders hohe Festigkeit gegen Punktbelastungen

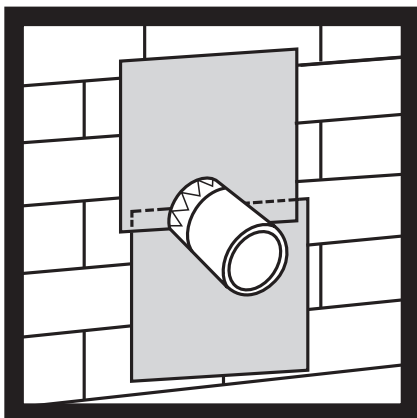
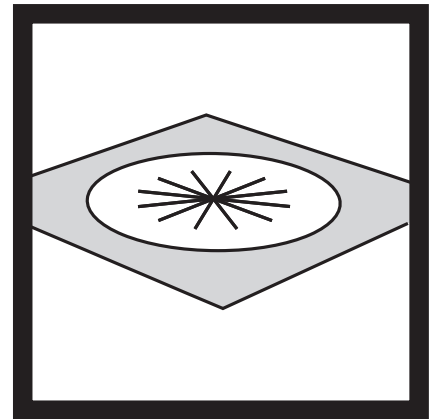
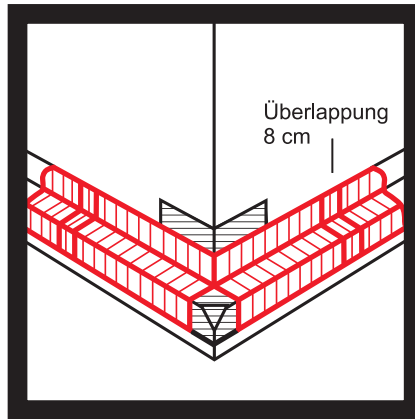
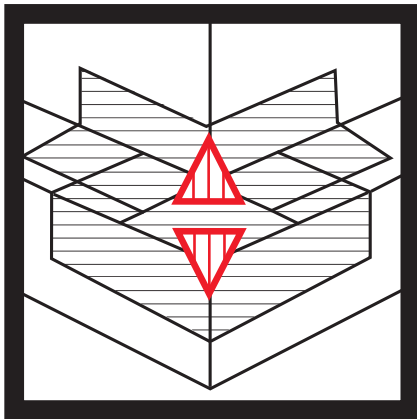


Hohe Weiterreißfestigkeit durch Kreuzlaminiierung



Hohe Elastizität sorgt für besondere Dehnfähigkeit





PCI-Beratungsservice für anwendungstechnische Fragen:

 **+49 (821) 5901-171**

 **www.pci-augsburg.de**

Live-Chat

**Fax:** **Werk Augsburg** +49 (8 21) 59 01-419  
**Werk Hamm** +49 (23 88) 3 49-252  
**Werk Wittenberg** +49 (34 91) 6 58-263



zertifiziertes Qualitätsmanagementssystem

**PCI Augsburg GmbH**

Piccardstr. 11 · 86159 Augsburg  
 Postfach 102247 · 86012 Augsburg  
 Tel. +49 (8 21) 59 01-0  
 Fax +49 (8 21) 59 01-372  
 www.pci-augsburg.de

**PCI Augsburg GmbH Niederlassung Österreich**

Biberstraße 15 · Top 22 · 1010 Wien  
 Tel. +43 (1) 51 20 417  
 Fax +43 (1) 51 20 427  
 www.pci.at

**PCI Bauprodukte AG**

Im Schachen · 5113 Holderbank  
 Tel. +41 (58) 958 21 21  
 Fax +41 (58) 958 31 22  
 www.pci.ch

**PCI BT 23,**

**Ausgabe Oktober 2018.**

**Bei Neuauflage wird diese Ausgabe ungültig; die neueste Ausgabe finden Sie immer aktuell im Internet unter www.pci-augsburg.de**

Die Arbeitsbedingungen am Bau und die Anwendungsbereiche unserer Produkte sind sehr unterschiedlich. In den Technischen Merkblättern können wir nur allgemeine Verarbeitungsrichtlinien geben. Diese entsprechen unserem heutigen Kenntnisstand. Planer und Verarbeiter sind verpflichtet, die Eignung und Anwendungsmöglichkeit für den vorgesehenen Zweck zu prüfen. Für Anwendungsfälle, die im Technischen Merkblatt unter „Anwendungsbereiche“ nicht ausdrücklich genannt sind, sind Planer und Verarbeiter verpflichtet, die technische Beratung der PCI einzuholen. Verwendet der Verarbeiter das Produkt außerhalb des Anwendungsbereichs des Technischen Merkblatts, ohne vorher die Beratung der PCI einzuholen, haftet er für evtl. resultierende Schäden. Alle hierin vorliegenden Beschreibungen, Zeichnungen, Fotografien, Daten, Verhältnisse, Gewichte u. ä. können sich ohne Vorankündigung ändern und stellen nicht die vertraglich vereinbarte Beschaffenheit des Produktes dar. Etwaige Schutzrechte sowie bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten. Die Erwähnung von Handelsnamen anderer Unternehmen ist keine Empfehlung und schließt die Verwendung anderer gleichartiger Produkte nicht aus. Unsere Informationen beschreiben lediglich die Beschaffenheit unserer Produkte und Leistungen und stellen keine Garantien dar. Eine Garantie bestimmter Eigenschaften oder die Eignung des Produktes für einen konkreten Einsatzzweck kann aus unseren Angaben nicht abgeleitet werden. Für unvollständige oder unrichtige Angaben in unserem Informationsmaterial wird nur bei grobem Verschulden (Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit) gehaftet; etwaige Ansprüche aus dem Produkthaftungsgesetz bleiben unberührt.